

Zum Thema der „Urlogen“:

Da sich hier gerade im Bereich der Geschichte im DT einiges interessantes ergibt, habe ich eine Kurzfassung erstellt. Dafür ist aber etwas Vorwissen um das Buch und die Maurerei notwendig. Ich werde hier nur Fakten ohne eigene Bewertung darlegen. Damit möchte ich die Aussagen nicht verfälschen. Es gibt 6 Teile vom Verlag „Pro Fide Catholica“. Das Original von Gioele Magaldi „*Massoni Società a responsabilità illimitata. La scoperta delle Ur-*

Über das Buch - Rothkranz, Johannes - Superlogen regieren die Welt": Entstanden aus den Gesprächen mit 5 internationalen Hochgradfreimaurern (über 33. Grad). Sie haben Zugriff auf hochgeheime Archive ihrer Ur-Logen aber nicht auf ultrageheimes Material. Darunter auch Brzenski, aber nicht mit Namen genannt, sondern durch Aussagen zu verschiedenen Themen vom Autor Johannes Rothkranz zugeordnet. Die Motivation der „Fünf“ war die Aufklärung der Öffentlichkeit über das geplante Versklaven der Menschheit in einer Diktatur. Dies sollte mit den Enthüllungen verhindert werden. Das Buch ist voll mit Quellenangaben und Hinweisen. Diese 6 Teile sind von Johannes Rothkranz aus dem Original heraus ausgearbeitet worden, da in dem Buch die Erzählstränge ständig wechselten und der Leser kaum noch den Überblick hat.

Freimaurerei: Die bisher bekannte, nur auf nationaler Ebene tätig

<<Ur-Logen>>: Bisher nicht bekannt. Hier erst durch Gioele Magaldi veröffentlicht. Es gibt 36 dieser Ur-Logen. Diese Hochgrade aus der Freimaurerei sind international tätig. Es gibt für sie keine Grenzen. Diese Ur-Logen sind völlig unabhängig. Sie bestimmen ihre Ziele und Gesetze selbst. In Einzelfällen kommt es hier auch zur vollständigen Einweihung von neuen Mitgliedern (Staatschefs). Bündnisse der Ur-Logen untereinander mit gleichen Zielen sind möglich. Bei den Ur-Logen gibt es zwei ideologisch entgegengesetzte Fraktionen wobei jede noch einmal zwei Flügel hat (1. demokratisch, gemäßigt fortschrittlich bzw. hyperfortschrittlich 2. Antidemokratisch, elitär bzw. neoaristokratisch).

Parafreimaurer: Haben nicht den freimaurerischen Einweihungsritus durchlaufen. Es sind nützliche Profane. Kommen nie an Leitende oder strategische Führungsrollen der Freimaurer heran (keine Entscheidungsträger).

Parafreimaurische Organisationen / Gesellschaften: Diese sind nicht geheim, sondern diskret. So u.a. Fabian Society, CFR, Lucis Trust, Theosophische Gesellschaft und Bilderberg Group. Es sind nur ausführende Organe, welche keine Entscheidung treffen. Diese fallen in den Ur-Logen.

Soweit zu den Grundaussagen aus und zum Buch.

Jetzt zu DT: Frühjahr 2015, trotz aller Zerwürfnisse haben sich verschiedene Ur-Logen verbündet um John Ellis Bush („Jeb“) als Präsidenten zu verhindern. Es sollte Ihre Kandidatin, Hillary Clinton zum Sieg verholfen werden. Der Welt wurde ein Schauspiel vorgegaukelt, denn die Ur-Logen durften nicht in Erscheinung treten. Der Plan war über den internen Vorwahlkampf Jeb Bush gegen den informierten Schauspieler DT auszuschalten. Auf der anderen Seite wurde Bernie Sanders gegen H. Clinton aus dem „Rennen“ genommen. Der nächste Schritt war das Duell DT gegen H. Clinton. Hier sollte dann DT verlieren. Dies war unter der Mehrheit der Ur-Logen so vereinbart. Im Hintergrund hatte im Mai 2015 Bill Clinton den DT überredet die Rolle zu übernehmen. Am 16. Juni 2015 gibt DT seine Kandidatur bekannt. Zuvor hatte er aber schon H. Clinton in der Presse den „Krieg“ erklärt. Nichts mit „Krieg“, nur eine Show, denn Trump und Clinton sind beste Freunde. Diese waren auch auf Trumps 4. Hochzeit am 22.01.2005. Es gab aber schon im April 2014 bei einem Sondierungstreffen für diese Präsidentenwahl mit seinem Kampagnenleiter ein Zusammentreffen. Er wurde zu diesem Zeitpunkt schon auf den Job vorbereitet, allerdings auf „Sparflamme“. Trump ist mit Sicherheit kein Ur-Logen Maurer. Nach dem Bush ausgeschaltet war konnte und sollte Trump alle Register ziehen. Er wusste auch, er hätte alle gegen sich. Deshalb auch sämtlichen Schmutzkampagnen gegen ihn. Im Hintergrund zerbrach dabei auch die Koalition in den Ur-Logen für den Kandidaten H. Clinton. Diese spaltete sich in der Form, dass die Unterstützer von Bush in das Clinton Lager wechselten. Dies betraf auch die finanzielle Unterstützung. Hier kommt der interessante Punkt, einige Mitglieder der Ur-Logen-Vereinigung unterstützten Trump als ihre Form der Rache. Aus diesem Umfeld sind verschiedene Skandale und

Veröffentlichungen über Clinton zu verstehen. Die Medien mussten für beide Seiten „arbeiten“. Trotzdem war die Berichterstattung zu Gunsten von Clinton. Dies war eine weltweite Aktion der Medien bezüglich der Gleichschaltung. Um den Plan Trump gegen Clinton echt aussehen zu lassen sowie die engen Beziehungen beider zu verschweigen musste Trump seine „Gegnerin“ so hart angreifen. Er durfte aber auch kein allzu leichter Gegner für Clinton sein, sonst wäre Trumps Beliebtheit gefallen. So musste dies Show geliefert werden. Hier kommen auch diverse Skandale hinzu, den Wahlkampf von Trump in jeder Form zu sabotieren. Trotz aller Versuche der Ur-Logen das geplante Ergebnis herbeizuführen, versagten Clintons abgedroschene Phrasen, gegenüber Trumps Wahlkampf-Parolen. Das System der Massenbeeinflussung hatte hier kläglich versagt. Großen Einfluss hatte hier das Weltnetz und die sozialen Medien. Das Durcheinander im Hintergrund muss wohl groß gewesen sein, denn dies war nicht geplant. So wurde ein Präsident Trump vorerst akzeptiert. Es war ein Erfolg und eine Niederlage für die verschiedenen Ur-Logen. Eine gewisse Schnittmenge wurde erreicht, mit der man zufrieden sein musste. Proteste und Widerstand gibt es noch bei dem Teil der Ur-Logen, welche mit dem Judentum, der sich als ‚demokratisch‘ und ‚fortschrittlich‘ definieren lässt. Siehe die gehässigen Glückwünsche der EU-Führer an Trump.

Dies soll an dieser Stelle erst einmal reichen. Es war mehr als ich schreiben wollte. Natürlich gibt es zu diesem Thema noch viel mehr im 6. Teil des Buches. Aber das sind schon zu viele Details für diese Kurzform.

Eine interessante Analyse wäre sicherlich die Zuordnung der Personen, der Ur-Logen, welche hinter Trump stehen. Da aber auch seine Gegner eine Schnittmenge von Vorteilen haben, ist dies ein schweres Unterfangen. Vielleicht ist in späteren Bänden darüber mehr zu erfahren.

Ich hoffe ich konnte damit einen kurzen Einblick in das Geschehene geben.